



Liebe Eltern der Kirchsule,

nach meiner Vorstellung in dem letzten Elternbrief möchte ich mich zunächst einmal bei allen Beteiligten für den netten Empfang hier an der Kirchsule bedanken.

Wie man sieht, läuft das „Schulgeschäft“ weiter wie bisher. Wir hatten einige Wochen Ruhe, aber jetzt gibt es neue Informationen zu den Testungen und dem Maskentragen.

Die Mail des Ministeriums kam am Freitag nach Dienstschluss, so dass Sie einige Informationen sicher schon der Presse entnommen haben. Die Landesregierung NRW hat entschieden, dass

- ab Montag, 04. April 2022, die Pflicht zum Tragen einer Maske in allen Innenräumen der Schule endet.
- in der letzten Woche vor den Osterferien, 04. April bis 08. April, jede(r) Schüler(in) sowie alle an Schule tätigen Personen freiwillig eine Maske tragen können.
- bis zum letzten Tag vor den Osterferien (08. April) die schulischen Testungen in der derzeitigen Form fortgesetzt werden.
- nach den Osterferien das anlasslose Testen in Schulen nicht wieder aufgenommen wird, sofern es bis dahin keine erneuten Änderungen für Bochum gibt.

Um möglichst keine Infektionen in die Ferien mitzunehmen, spricht sich die Kirchsule für das freiwillige Tragen der Masken aus.

Informationen zur Flüchtlingsthematik:

Angesichts des Krieges in der Ukraine ist es unser gemeinsames Ziel, den geflüchteten Kindern und Jugendlichen, die ihre Heimat, ihre Schule, ihre Freundinnen und Freunde und oftmals die ganze Familie oder Familienmitglieder in der Ukraine zurücklassen mussten, zu helfen und sie zu unterstützen. Die Zuweisung eines Schulplatzes für die schulpflichtigen Kinder aus der Ukraine erfolgt durch die zuständigen Schulämter. Selbstverständlich sind die Schulen auch mit dem örtlichen Kommunalen Integrationszentrum und der schulpsychologischen Beratungsstelle vernetzt, damit die schulische Integration gelingt.

Auch wenn wir derzeit an der Kirchsule noch keine Anmeldungen oder Zuweisungen haben, versuchen wir, uns auf die Situation vorzubereiten und eine Willkommenskultur zu entwickeln. Wir werden Ihnen dazu bald mehr Informationen zukommen lassen.

Die Lockerungen der Corona-Maßnahmen lassen uns hoffen, dass wir alte Traditionen in naher Zukunft aufleben lassen können und gemeinsam mit allen Beteiligten das Schulleben wieder vorantreiben können.

Genießen Sie die bevorstehenden, sonnigen Tage!

Kerstin Krimpmann